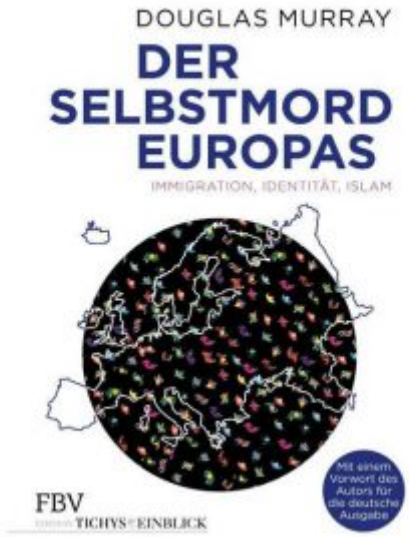
„80 % der schweren COVID-Fälle sind vollständig geimpft“, sagt der Direktor des Ichilov-Krankenhauses. Der Impfstoff hat „keine Bedeutung für schwere Erkrankungen“, sagt Prof. Yaakov Jerris.
Israel National News stellt die Frage:

„Sind israelische Krankenhäuser wirklich überlastet mit ungeimpften COVID-Patienten? Nach Ansicht von Prof. Yaakov Jerris, dem Leiter der Coronavirus-Station des Ichilov-Krankenhauses, ist die Situation genau umgekehrt.“

„Im Moment sind die meisten unserer schweren Fälle geimpft“, so Jerris gegenüber Channel 13 News. „Sie hatten mindestens drei Injektionen. Zwischen siebzig und achtzig Prozent der schweren Fälle sind geimpft. Der Impfstoff hat also keine Bedeutung für schwere Erkrankungen, weshalb nur zwanzig bis fünfundzwanzig Prozent unserer Patienten ungeimpft sind.“

Jerris deckte auch einige der Verwirrungen bei der Meldung von Fällen auf. Auf einer Kabinettssitzung am Sonntag sagte er den Ministern: „Die Definition eines schweren Patienten ist problematisch. Ein Patient mit einer chronischen Lungenerkrankung hatte zum Beispiel immer einen niedrigen Sauerstoffgehalt, aber jetzt hat er ein positives Coronavirus-Testergebnis, was ihn technisch gesehen zu einem ’schweren Coronavirus-Patienten‘ macht, aber das ist nicht korrekt. Der Patient befindet sich nur deshalb in einem schwierigen Zustand, weil er eine schwere Grunderkrankung hat.“

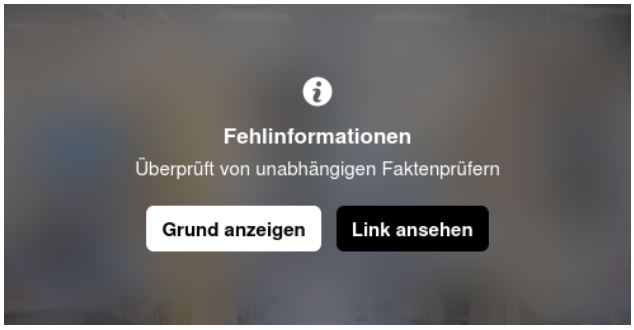
https://www.israelnationalnews.com/news/321674



Faktenchecker:

https://leadstories.com/hoax-alert/2022/02/fact-check-fully-vaccinated-not-80-percent-of-serious-covid-cases-in-israel.html

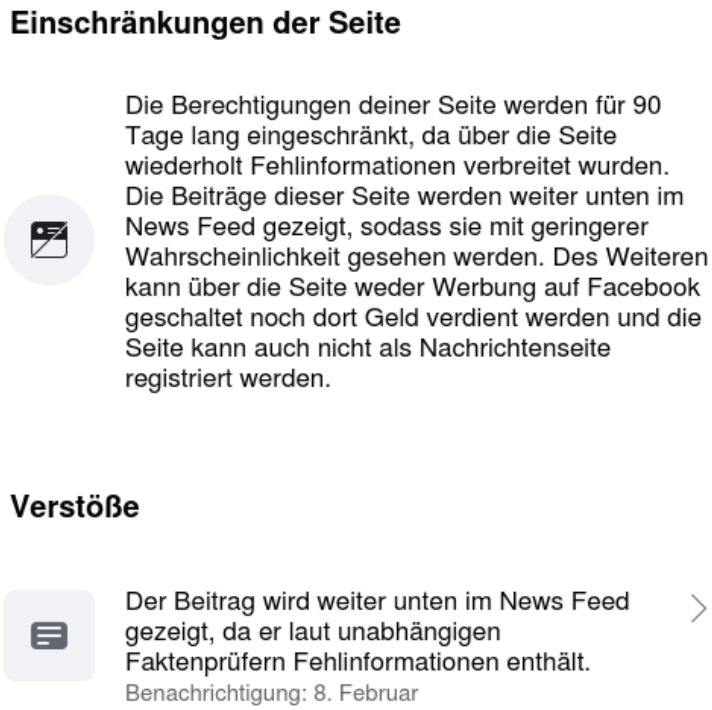
Zensur auf Facebook:



https://leadstories.com/hoax-alert/2022/02/fact-check-fully-vaccinated-not-80-percent-of-serious-covid-cases-in-israel.html

Andere Meinungen und Gegendarstellungen sind

willkommen, Zensur und Sanktionen sind es nicht.



Facebook listet rückwirkend auch „Verstöße“ auf, die nicht mehr unter die damals angekündigte Dauer der Sperrfrist fallen. Bis zum 24. August 2021 wurden fünf (!) „Verstöße“ registriert.

Der zuletzt aufgeführte Facebook-Post vom 24. August wurde von Facebook gelöscht. Den viertletzten Post vom 19. November 2021 zensierte AFP mit folgenden Begründung:

„Anlässlich des Tags der Erde am 22. April wurde auf Hunderten von Facebook-Konten ein Meme geteilt, in dem behauptet wird, dass die Herstellung von Windturbinen mehr Kohlenwasserstoffemissionen erfordert als die Energie, die sie erzeugen. Dies ist falsch. Die Aussage in dem Meme ist ein selektiv bearbeitetes Zitat und mehrere Studien haben ergeben, dass Windturbinen, sofern sie nicht schlecht platziert sind, ihre Netto-Energiekosten schnell amortisieren.“

Unsere Antwort auf die Zensur:

Ruhrkultour bei Telegram: https://t.me/ruhrkultour
Gettr: https://gettr.com/user/ruhrkultour
Facebook: https://www.facebook.com/Ruhrkultour
Twitter: https://twitter.com/ruhrkultour

Wir lassen uns von „Faktencheckern“ nicht vertreiben und werden die FB-Seite nicht freiwillig löschen.

Werbung

